

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Anbieter und Vertragspartner

Der Online-Shop ist ein Angebot der beiden Verlage

DIV Deutscher Industrieverlag GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 55
45127 Essen
Deutschland
Geschäftsführer: Carsten Augsburg, Jürgen Franke
Tel.: +49 201 820 02-0
Fax: +49 201 820 02-40
E-Mail: info@di-verlag.de
Internet: www.di-verlag.de
Hauptsitz der Gesellschaft: Essen
Handelsregister: Amtsgericht Essen, HRB-Nummer 28756
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 812 959 878

sowie

Vulkan-Verlag GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 55
45127 Essen
Deutschland
Geschäftsführer: Carsten Augsburg, Jürgen Franke
Tel.: +49 201 820 02-0
Fax: +49 201 820 02-40
E-Mail: info@vulkan-verlag.de
Internet: www.vulkan-verlag.de
Hauptsitz der Gesellschaft: Essen
Handelsregister: Amtsgericht Essen, HRB-Nummer 986
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 811 199 138

2. Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

Die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Produkte der oben genannten Verlage.

Für die Geschäftsbeziehung zwischen uns, der DIV Deutscher Industrieverlag GmbH und Vulkan-Verlag GmbH (im Folgenden: „Verlage“ oder „wir“) und Ihnen, dem Nutzer unserer Internetseiten (im Folgenden: „Sie“, „Besteller“ oder „Nutzer“), gelten ausschließlich die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Es gelten die im Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuellen AGB. Die Verlage können die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Zeit zu Zeit aktualisieren oder ändern.

Für die nachträgliche Änderung der AGB im Rahmen eines bestehenden Vertragsverhältnisses gilt: Die Verlage werden die Nutzer rechtzeitig über die geplante Änderung informieren. Wenn der Nutzer nicht innerhalb von 4 Wochen der Änderung widerspricht, gilt dies als Zustimmung zu den geänderten AGB. Die Verlage werden bei der Mitteilung der geplanten Änderungen auf diese Folge des Schweigens für den Nutzer besonders hinweisen. Falls der Nutzer der Änderung der AGB widerspricht, sind die Verlage

zur außerordentlichen Kündigung berechtigt; etwaige im Voraus bezahlte Gebühren werden durch die Verlage im Falle der Kündigung anteilig zurückerstattet.

Entgegenstehende sowie abweichende Bedingungen werden nicht anerkannt, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu. Die nachfolgenden Geschäftsbedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender und/oder von den nachfolgenden Geschäftsbedingungen abweichenden Bedingungen die Lieferung und Leistung vorbehaltlos ausführen.

3. Vertragsschluss und Lieferbedingungen für den Shop

Sie können einen Artikel mit dem Button „in den Warenkorb“ auf der Produktdetailseite in den virtuellen Warenkorb legen. Den Inhalt des Warenkorbes können Sie jederzeit über das Warenkorbsymbol rechts oben im Browserfenster einsehen. Dort können Sie die gewünschte Anzahl ändern oder den Artikel wieder aus dem Warenkorb entfernen. Mit dem Button „zur Kasse“ leiten Sie den Bestellvorgang ein. Sie können sich mit einem bestehenden Benutzerkonto anmelden, ein Benutzerkonto einrichten oder Ihre Daten eingeben, ohne sich zu registrieren. Anschließend können Sie Lieferungsart und Zahlungsart wählen und Ihre Bestellung noch einmal überprüfen. Sie können jederzeit zurückspringen und Ihre Eingaben korrigieren oder den Bestellvorgang abbrechen, indem Sie das Browserfenster schließen. Eine verbindliche Bestellung senden Sie erst ab, wenn Sie die durch Klicken auf die entsprechende Check-Box die vorliegenden Vertragsbedingungen akzeptieren und den Bestell-Button anklicken.

Sie erhalten per E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse eine Bestätigung, dass Ihre Bestellung eingegangen ist. Dies ist noch keine Annahme der Bestellung. Ein Kaufvertrag kommt erst zustande, wenn die Verlage die Bestellung ausdrücklich annehmen oder stillschweigend durch Lieferung der Ware bzw. Freischaltung eines Downloads/Auslieferung ins MediaCenter.

Im Online-Shop angebotene Waren sind in der Regel auf Lager und werden innerhalb der auf der Produktdetailseite genannten Frist geliefert. Sollte ein Artikel entgegen dem angegebenen Lieferstatus nicht lieferbar sein oder sich verzögern, so informieren wir Sie kurzfristig per E-Mail oder Post. Eine Belieferung erfolgt nach Lagerzugang/Erscheinen des Produktes.

Sie erhalten bestellte Bücher, Zeitschriften und eBooks über unsere Verlagsauslieferungen. Um Ihnen und uns das Leben zu erleichtern, senden wir bestellte Bücher oder Zeitschriften der Verlage möglichst in einer Sendung und mit einer Rechnung. Aus logistischen Gründen kann es jedoch vorkommen, dass Sie mehrere Teil-Lieferungen an verschiedenen Tagen erhalten. Hierfür entstehen Ihnen keine Mehrkosten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir an Sonn- und Feiertagen keine Ware ausliefern. Downloads können in der Regel sofort nach Annahme der Bestellung ausgeführt werden.

4. Preise

Bücher und Zeitschriften (Print und digital) unterliegen der gesetzlichen Preisbindung. Skonti und andere Abzüge können nicht gewährt werden. In begründeten Fällen sind wir berechtigt, Bestellungen gegen Vorauszahlung oder Nachnahme auszuführen.

Unabhängig vom Datum der Bestellung berechnen wir die zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen Preise. Bei Bedingtlieferungen bleiben Preisänderungen bis zum Datum der Festrechnung vorbehalten.

Soweit der Besteller Werke unserer Verlage an andere Wiederverkäufer abgibt, hat er diese in gleicher Weise zur Einhaltung der Ladenpreise zu verpflichten.

In den angegebenen Preisen ist jeweils die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten. Die entsprechenden Versandkosten werden dem Kunden im Bestellformular angegeben.

5. Bestellung und Lieferung

Der Versand der Ware erfolgt per Postversand. Alle Lieferungen erfolgen auf Kosten des Bestellers, sofern die Lieferung nicht ausnahmsweise portofrei erfolgt. Bei Verzögerungen auf dem Post- oder Transportweg übernehmen die Verlage keine Haftung. Transportschäden sind spätestens innerhalb von 5 Tagen durch den Zusteller zu bestätigen. Im eigenen Interesse des Bestellers sollten Transportschäden in Gegenwart des Zustellers festgestellt, dem Beförderungsinstitut (Post, Bahn, Spediteur, Kommissionär, o. ä.) gemeldet und mit diesem geregelt werden. Das Versandrisiko tragen die Verlage, wenn der Kunde Verbraucher ist.

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Rechnungsbetrages sowie aller sonstigen aus der Geschäftsverbindung mit uns stammenden Forderungen aus früheren und künftigen Lieferungen Eigentum der Verlage.

Ansichtssendungen sind innerhalb von drei Wochen ab Rechnungsdatum in der Originalverpackung mit Rechnung zurückzugeben. Eine Rücknahmeverpflichtung des Verlages besteht nur bei absolut einwandfreiem Zustand der Ware. In allen anderen Fällen ist der Kaufpreis innerhalb von drei Wochen ab Rechnungsdatum zu entrichten.

Bestellungen werden innerhalb von 1 bis 2 Werktagen bestätigt oder abgelehnt. Bei Vorkasse erfolgt die Lieferung innerhalb von 1 bis 3 Werktagen nach Zahlung (Ziff. 6).

Sind zum Zeitpunkt der Bestellung des Kunden oder dauerhaft keine Exemplare des von ihm ausgewählten Produkts verfügbar, so teilen die Verlage dem Kunden dies in der Auftragsbestätigung unverzüglich mit. Ist das Produkt dauerhaft nicht lieferbar, sehen die Verlage von einer Annahmeerklärung ab. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

Ist das vom Kunden in der Bestellung bezeichnete Produkt nur vorübergehend nicht verfügbar, teilen die Verlage dem Kunden dies ebenfalls unverzüglich in der Auftragsbestätigung mit. Bei einer Lieferungsverzögerung von mehr als zwei Wochen hat der Kunde das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall ist auch der Verlag berechtigt, sich vom Vertrag zu lösen. Hierbei werden eventuell bereits geleistete Zahlungen des Kunden unverzüglich erstattet.

6. Zahlungen

Die Zahlung des Kaufpreises ist – mit Ausnahme von Ansichtssendungen – unmittelbar mit Vertragsschluss fällig. Ist die Fälligkeit der Zahlung nach dem Kalender bestimmt, so kommt der Kunde bereits durch Versäumnung des Termins in Verzug. In diesem Fall hat er den Verlagen Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu zahlen.

Der Kunde leistet alle Zahlungen mit der Angabe seiner Kundennummer und der Rechnungsnummer an das angegebene Konto. Bei unvollständigen Angaben kann die Lieferung nicht fristgerecht ausgeführt werden.

Die Verpflichtung des Kunden zur Zahlung von Verzugszinsen schließt die Geltendmachung weiterer Verzugsschäden durch die Verlage nicht aus.

Ein Recht auf Aufrechnung steht dem Kunden nur zu, wenn Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder von dem Verlag anerkannt sind und wenn sie auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruhen.

7. Gewährleistungsrecht

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen, insbesondere die §§ 434 ff. BGB.

Beanstandungen wegen Mängeln, Falschliefereien, Mengenabweichungen und Lieferumfang sind, soweit diese durch zumutbare Untersuchungen feststellbar sind, unverzüglich, spätestens jedoch binnen einer Woche nach Ablieferung der Ware schriftlich gegenüber den Verlagen geltend zu machen. Diese Verpflichtung besteht nicht, wenn der Kunde Verbraucher ist.

8. Haftung

Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der schuldhaften Verletzung von Kardinalpflichten (wesentliche Vertragspflichten, die die Erreichung des Vertragszwecks erst ermöglichen und auf die der Vertragspartner vertrauen darf) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Verlage, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Verlag nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden und begrenzt auf den Wert der bestellten Waren, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Die Einschränkungen der Ziff. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen der Verlage, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

9. Bedingungen für Abonnements und Fortsetzungswerke

Abonnements von Zeitschriften gelten unbefristet und können jeweils mit einer Frist von acht Wochen zum Ende des Kalenderjahres schriftlich gekündigt werden, soweit im Impressum der Publikation sowie auf der jeweiligen Bestellseite im Shop nicht andere Kündigungsfristen angegeben sind. Die Bezugsgebühren sind im Voraus zu bezahlen. Die Berechnung von Abonnements umfasst den Zeitschriftenpreis inklusive Versandkosten.

Die Bestellung von Fortsetzungs-, Loseblatt-, Subskriptionswerken und ähnlichen auf fortlaufende Lieferung angelegten Werke (z.B. CD-ROMs) umfasst, sofern nichts anderes vereinbart ist, auch das Abonnement der nachfolgenden Fortsetzungs- und Ergänzungslieferungen bzw. Updates. Die Kündigung des Abonnements ist nach den jeweiligen Bezugsbedingungen, in der Regel jedoch jederzeit, möglich.

10. Widerrufsrecht

Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Dieses ist ausgeschlossen für

- die Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde
- Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind (z.B. Medien mit ausleihfertiger Einbindung oder Produkte mit Namensprägung)

- Verträge zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen.

Das gesetzliche Widerrufsrecht erlischt bei Verträgen über die unkörperliche Lieferung digitaler Inhalte (Downloads) vorzeitig, sobald der Download bereitgestellt wird (Beginn der Vertragsausführung). Sie haben ausdrücklich zugestimmt, dass die Verlage mit der Ausführung des Vertrages vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen und Ihre Kenntnis davon bestätigt, dass Sie durch Ihre Zustimmung mit Beginn der Vertragsausführung Ihr Widerrufsrecht verlieren.

Für einen Vertrag über eine Ware oder Waren, die im Rahmen einer einheitlichen Lieferung geliefert werden, gilt:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (**für Bücher/eBooks:** Vulkan-Verlag GmbH, Friedrich-Ebert-Straße 55, 45127 Essen, Deutschland, Tel.: +49 201 820 02-0, Fax: +49 201 820 02-40, E-Mail: info@vulkan-verlag.de bzw. **für Zeitschriften:** Leserservice DIV Deutscher Industrieverlag GmbH, Franz-Horn-Str. 2, 97082 Würzburg, Telefax: +49 (0) 931 4170-494, E-Mail: leserservice@div-verlag.de bzw. Leserservice Vulkan-Verlag GmbH, Franz-Horn-Str. 2, 97082 Würzburg, Telefax: +49 (0) 931 4170-494, E-Mail: leserservice@vulkan-verlag.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Für einen Vertrag über Waren, die einheitlich bestellt wurden und getrennt geliefert werden, gilt:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (**für Bücher/eBooks:** Vulkan-Verlag GmbH, Friedrich-Ebert-Straße 55, 45127 Essen, Deutschland, Tel.: +49 201 820 02-0, Fax: +49 201 820 02-40, E-Mail: info@vulkan-verlag.de bzw. **für Zeitschriften:** Leserservice DIV Deutscher Industrieverlag GmbH, Franz-Horn-Str. 2, 97082 Würzburg, Telefax: +49 (0) 931 4170-494, E-Mail: leserservice@div-verlag.de bzw. Leserservice Vulkan-Verlag GmbH, Franz-Horn-Str. 2, 97082 Würzburg, Telefax: +49 (0) 931 4170-494, E-Mail: leserservice@vulkan-verlag.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Für Verträge über Dienstleistungen (Portal-Mitgliedschaft) gilt:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Vulkan-Verlag GmbH, Friedrich-Ebert-Straße 55, 45127 Essen, Deutschland, Tel.: +49 201 820 02-0, Fax: +49 201 820 02-40, E-Mail: info@vulkan-verlag.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Für Verträge über die Lieferung unkörperlicher digitaler Inhalte (Downloads) gilt:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (für eBooks/ePaper: Vulkan-Verlag GmbH, Friedrich-Ebert-Straße 55, 45127 Essen, Deutschland, Tel.: +49 201 820 02-0, Fax: +49 201 820 02-40, E-Mail: info@vulkan-verlag.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Für Abonnements gilt:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Leserservice DIV Deutscher Industrieverlag GmbH, Franz-Horn-Str. 2, 97082 Würzburg, Telefax: +49 (0) 931 4170-494, E-Mail: leserservice@di-verlag.de bzw. Leserservice Vulkan-Verlag GmbH, Franz-Horn-Str. 2, 97082 Würzburg, Telefax: +49 (0) 931 4170-494, E-Mail: leserservice@vulkan-verlag.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen

Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Zur Erklärung des Widerrufs kann der Kunde das folgende Formular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist:

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An Vulkan-Verlag GmbH, Friedrich-Ebert-Straße 55, 45127 Essen, Deutschland, Tel.: +49 201 820 02-0, Fax: +49 201 820 02-40, E-Mail: info@vulkan-verlag.de:

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden
- Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

11. Allgemeine Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften

„Anzeigenauftrag“ im Sinne der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbungstreibenden oder sonstigen Inserenten in einer Druckschrift zum Zweck der Verbreitung.

Anzeigen sind im Zweifel zur Veröffentlichung innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzurufen. Ist im Rahmen eines Abschlusses das Recht zum Abruf einzelner Anzeigen eingeräumt, so ist der Auftrag innerhalb eines Jahres seit Erscheinen der ersten Anzeige abzuwickeln, sofern die erste Anzeige innerhalb der in Satz 1 genannten Frist abgerufen und veröffentlicht wird.

Bei Abschlüssen ist der Auftraggeber berechtigt, innerhalb der vereinbarten bzw. der in Zi. 2 genannten Frist auch über die im Auftrag genannte Anzeigenmenge hinaus weitere Anzeigen abzurufen.

Bei Errechnung der Abnahmemengen werden Text-Millimeterzeilen dem Preis entsprechend in Anzeigen-Millimeter umgerechnet.

Aufträge für Anzeigen und Fremdbeilagen, die erklärtermaßen ausschließlich in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift veröffentlicht werden sollen, müssen so rechtzeitig beim Verlag eingehen, dass dem Auftraggeber noch vor Anzeigenschluss mitgeteilt werden kann, wenn der Auftrag auf diese Weise nicht auszuführen ist. Rubrizierte Anzeigen werden in der jeweiligen Rubrik abgedruckt, ohne dass dies der ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.

Textteil-Anzeigen sind Anzeigen, die mit mindestens drei Seiten an den Text und nicht an andere Anzeigen angrenzen. Anzeigen, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort „Anzeige“ deutlich kenntlich gemacht.

Der Verlag behält sich vor, Anzeigenaufträge – auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses – und Beilagenaufträge wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen, sachlich gerechtfertigten Grundsätzen des Verlages abzulehnen, wenn deren Inhalt gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder deren Veröffentlichung für den Verlag unzumutbar ist.

Dies gilt auch für Aufträge, die bei Geschäftsstellen, Annahme-stellen oder Vertretern aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteils der Zeitung oder Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.

Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen oder der Beilagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen fordert der Verlag unverzüglich Ersatz an. Der Verlag gewährleistet die für den belegten Titel übliche Druckqualität im Rahmen der durch die Druckunterlagen gegebenen Möglichkeiten.

Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder bei unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine einwandfreie Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Lässt der Verlag eine ihm hierfür gestellte angemessene Frist verstreichen oder ist die Ersatzanzeige erneut nicht einwandfrei, so hat der Auftraggeber ein Recht auf Zahlungsminderung oder Rückgängigmachung des Auftrages. Schadensersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und unerlaubter Handlung sind – auch bei telefonischer Auftragserteilung – ausgeschlossen. Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind beschränkt auf Ersatz des vorhersehbaren Schadens und auf das für die betreffende Anzeige oder Beilage zu zahlende Entgelt. Dies gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Verlegers, seines gesetzlichen Vertreters und seines Erfüllungsgehilfen. Eine Haftung des Verlages für Schäden wegen des Fehlens zugesicherter Eigenschaften bleibt unberührt. Im kaufmännischen Geschäftsverkehr haftet der Verlag darüber hinaus auch nicht für grobe Fahrlässigkeit von Erfüllungs-gehilfen; in den übrigen Fällen ist gegenüber Kaufleuten die Haftung für grobe Fahrlässigkeit dem Umfang nach auf den voraussehbaren Schaden bis zur Höhe des betreffenden Anzeigenentgelts beschränkt. Reklamationen müssen – außer bei nicht offensichtlichen Mängeln – innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.

Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Der Verlag berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen, die ihm innerhalb der bei der Übersendung des Probeabzuges gesetzten Frist mitgeteilt werden.

Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die nach Art der Anzeige übliche, tatsächliche Abdruckhöhe der Berechnung zugrunde gelegt.

Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen sowie die Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offenstehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.

Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenbeleg. Je nach Art und Umfang des Anzeigenauftrages werden Anzeigenausschnitte, Belegseiten oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Bescheinigung des Verlages über die Veröffentlichung und Verbreitung der Anzeige.

Kosten für die Anfertigung bestellter Druckunterlagen sowie für vom Auftraggeber gewünschte oder zu vertretende erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen hat der Auftraggeber zu tragen.

Aus einer Auflagenminderung kann bei einem Abschluss über mehrere Anzeigen ein Anspruch auf Preisminderung hergeleitet werden, wenn im Gesamtdurchschnitt des mit der ersten Anzeige beginnenden Insertionsjahres die in der Preisliste oder auf andere Weise genannte durchschnittliche Auflage oder – wenn eine Auflage nicht genannt ist – die durchschnittlich verkaufte (bei Fachzeitschriften gegebenenfalls die durchschnittliche tatsächlich verbreitete) Auflage des vergangenen Kalenderjahres unterschritten wird. Eine Auflagenminderung ist nur dann ein zur Preisminderung berechtigter Mangel, wenn sie mind. 20% beträgt.

Darüber hinaus sind bei Abschlüssen Preisminderungsansprüche ausgeschlossen, wenn der Verlag dem Auftraggeber vor dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.

Alle in Zi. 11 genannten Geschäftsbedingungen werden entsprechend der Gegebenheiten auch auf Online-Werbung angewandt. Der Nachweis über die Frequenz der Online-Nutzung erfolgt auf Wunsch nach der Schaltung von Bannern.

12. Schlussbestimmungen

Soweit gesetzlich zulässig, d.h. bei Vollkaufleuten und bei Verträgen mit Auslandsbezug, ist der Sitz des jeweiligen Verlages maßgeblich für den Gerichtsstand. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Durch eine etwaige Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. In einem solchen Fall ist die unwirksame Bestimmung so auszulegen oder zu ergänzen, dass der mit der unwirksamen Bestimmung beabsichtigte Zweck erreicht wird.

Bitte beachten Sie, dass Sie auf unserer Website Buch- und Zeitschriftenangebote folgender Verlage finden:

DIV Deutscher Industrieverlag GmbH, Friedrich-Ebert-Straße 55, 45127 Essen
Geschäftsführer: Carsten Augsburg, Jürgen Franke

Vulkan-Verlag GmbH, Friedrich-Ebert-Straße 55, 45127 Essen
Geschäftsführer: Carsten Augsburg, Jürgen Franke

Stand: April 2018